

Lok-Quartett der RheinCargo

Manuelles Schalten auf der Lok ist heute nicht mehr nötig. Die meisten dieselhydraulisch angetriebenen Fahrzeuge sind mit automatischen Wandlergetrieben ausgestattet. Früher war das anders. So etwa auf der 1965 gebauten und 1990 von der Neusser Eisenbahn übernommenen MaK G 1300 BB: Sie verfügt noch über ein manuelles Getriebe: Im Rangiergang bringt sie es auf 54 km/h,

im Streckengang auf 79 km/h. Das Rheincargo-Lokquartett zeigt den Fuhrpark auf insgesamt 32 Karten zum Sammeln, Ausschneiden, Aufkleben und Mitspielen. Verpasste Karten gibt es auf der HGK-Internetseite im Hafenzeitungs-Archiv: (cg)

www.hgk.de
(unter: Aktuelles → Downloads)

6c Schwere Rangier-/leichte Streckenlok



NEV II

Betriebszeit:	seit 1993
Hersteller:	Krupp/MaK
Modell:	G 1205 BB
Antrieb:	dieselhydraulisch
Länge ü.P.:	12,8 m
Gewicht:	90 t
Leistung:	1180 kW
Anzugskraft:	233 kN
Geschwindigkeit:	80 km/h

2c Schwere Rangier-/leichte Streckenlok



DH 34

Betriebszeit:	1961 bis 2004
Hersteller:	KHD
Modell:	DG 1200 BB
Antrieb:	dieselhydraulisch
Länge ü.P.:	13,5 m
Gewicht:	80 t
Leistung:	808 kW
Anzugskraft:	240 kN
Geschwindigkeit:	70 km/h

2d Schwere Rangier-/leichte Streckenlok



NEV III

Betriebszeit:	seit 2004
Hersteller:	Vossloh
Modell:	G 1700
Antrieb:	dieselhydraulisch
Länge ü.P.:	14,70 m
Gewicht:	88 t
Leistung:	1700 kW
Anzugskraft:	291 kN
Geschwindigkeit:	100 km/h

6b Schwere Rangier-/leichte Streckenlok



NEV

Betriebszeit:	seit 1965
Hersteller:	MaK
Modell:	G 1300 BB
Antrieb:	dieselhydraulisch
Länge ü.P.:	12,72 m
Gewicht:	72 t
Leistung:	882kW
Anzugskraft:	210 kN
Geschwindigkeit:	79 km/h